Nord-Nachrichten

MANNHEIM²

Sandhofen · Schönau · Waldhof · Gartenstadt

Metropolregion Rhein-Neckar

Ihre Stadtteilzeitung für Sandhofen, Schönau, Waldhof und Gartenstadt · Auflage: 27.000

14. Jahrgang · 12. Ausgabe · Stadtteil-Portal.de · 25. November 2016

Gelebtes Standortmarketing für die Selbständigen

Lange Nacht der Kunst und Genüsse „ein Markenzeichen für die Attraktivität unserer Stadtteile“

Stadtrat Nikolas Löbel sprach das Grußwort zur Eröffnung der 13. Langen Nacht in der Volksbank Sandhofen. Foto: Schillinger

MANNHEIM/STADTTEILE. „Es war wieder einmal eine ganz wundervolle Veranstaltung! Unglaublich, was hier alles geboten wurde. Einfach genial!“ Der Eindruck von Heidi Jacoby aus Wallstadt (mit fast 40 teilnehmenden Betrieben aktueller Rekordhalter) spricht vielen Besuchern aus dem Herzen. Rund 40.000, darunter viele junge Leute, waren am 5. November in Mannheims Stadtteilen bei der Langen Nacht der Kunst und Genüsse auf Entdeckungstour.

Überall boten Geschäfte und Gastronomen ein buntes Programm. In Sandhofen las Boxer Charly Graf aus seiner Biografie, in Lindenhof trat Schlagersänger Jens Büchner aus Mallorca auf, in Neckarau gab es Miniatur-Welten von Doris Scott zu sehen, und in der Schwetzingerstadt kam Autokino-Feeling bei historischen Filmen vom Stadtarchiv Mannheim auf. Ein besonderes Highlight präsentierte in diesem Jahr erstmals der Mannheimer City Airport. Auf dem beleuchteten Rollfeld in Neuostheim durften die Gäste eine Spritztour unternehmen und sich ins Cockpit einer echten Dornier 328 der Rhein-Neckar Air setzen: „Suuupercool“ fand das auch die sechsjährige Julie, die mit ihrer Mama – wie über 500 weitere Besucher – dieses außergewöhnliche Angebot nutzte. In Neckarstadt-Ost, Käfertal, Feudenheim und Seckenheim waren die Gewerbetreibenden ganz unterschiedliche Partnerschaften mit Musik, Malerei, Kunsthandwerk, Mode und Design, edlen Tropfen oder erlesenen Süßigkeiten eingegangen. In Rheinau sorgten Auftritte von Liederkellner Charly Hanenberg mit Songs à la carte bis zur Neun-Mann-Liveband „Hoaggelfisch“ für Stimmung. Aber auch abseits der großen Zentren gab es viel zu Bestaunen. So war Trommler Grace Gonzaga aus Uganda in Schönau zu Gast, in Friedrichsfeld fotografierte die Klimaschutzagentur Besucher mit der Wärmebildkamera, und in Waldhof malte Thomas Trnka Bilder live.

„Ein Markenzeichen für die Attraktivität unserer Stadtteile“ nannte Schirmherr und Stadtrat Nikolas Löbel die Lange Nacht bei der Eröffnung in Sandhofen. Erster Bürgermeister Christian Specht kam schon zum zweiten Mal nach Seckenheim, und Dr. Stefan Fulst-Blei MdL stimmte die Gäste im Wallstadter Rathaus auf den Abend ein. Mit rund 300 teilnehmenden Betrieben in 14 Stadtteilen erreichte die gemeinsame Aktion der Gewerbetreibenden auch im 13. Jahr ein interessiertes Publikum weit über die Stadtgrenzen hinaus. Und sorgte für ein Erlebnis, das es so nur live vor Ort geben kann. Gerne genutzt wurde der von Holger Tours durchgeführte Bus-Transfer, der Besuchern die Möglichkeit bot, kostenlos zwischen allen Bezirken zu pendeln und so möglichst viel von der Atmosphäre mitzuerleben. Für Informationen standen erstmals eingesetzte Schüler-Guides des Karl-Friedrich-Gymnasiums an den Haltepunkten bereit.

Gerhard Engländer, Mitbegründer und Koordinator der Langen Nacht, freut sich über die gelungene Veranstaltung und bedankt sich auch im Namen aller Gewerbevereine und Initiatoren, die die Lange Nacht in den Stadtteilen organisieren, beim Kulturamt und dem Fachbereich für Wirtschafts- und Strukturförderung der Stadt Mannheim, der Heinrich-Vetter-Stiftung, der Wall GmbH, der Praxis für Physiotherapie Hartmut Walz und dem Verlag Schmid Otreba Seitz Medien für die freundliche Unterstützung.

Die nächste Lange Nacht der Kunst und Genüsse findet am Samstag, 4. November 2017 statt. *sts/nco/pbw*

SP Impressionen aus allen Stadtteilen finden Sie unter Stadtteil-Portal.de/Lange-Nacht/bilder-galerie_2016.html sowie lokale Berichte und Fotos im Innenteil dieser Ausgabe.

TOP-THEMEN

Bodo Bach live bei den Kulturtagen Waldhof Seite 3

Friedemann Stihler feiert Jubiläum als Chorleiter Seite 3

St.-Martins-Umzüge in den Stadtteilen Seite 4

Sonderthema: Wundervoller Advent Seite 5

Stadtteil-Portal.de

Erfolgreiche Lange Nacht der Kunst und Genüsse 7. November

Drehkreuz statt LEA 18. November

Nachrichten im Netz

„Wir haben es geschafft“

Lilienthal-Center in der Amselstraße feierlich eröffnet

SANDHOFEN. Dr. Henrik Aldinger, Geschäftsführender Gesellschafter der Unternehmensgruppe Dr. Aldinger & Fischer, war sichtlich sehr zufrieden. „Wir haben es geschafft, diesen Markt in rund acht Monaten zu sanieren und umzubauen. Hierfür sind wir in Europa herumgereist, um die besten Ideen mitzunehmen und hier einzubringen. Mannheim ist eine liebenswerte Stadt und wir sind gerne hier.“ Dann überreichte er Hanno Rieger, Rewe-Geschäftsleitung Südwest, den symbolischen Schlüssel – gerahmt zum Aufhängen.

Christiane Ram vom Städtischen Bereich für Wirtschafts- und Strukturförderung überbrachte die Grüße der Stadt. Marktleiterin Dunja Stork präsentierte danach stolz ihren Rewe-Markt. Viele Stadt- und Bezirksbeiräte waren gekommen, um mit den Investoren, den am Bau beteiligten Firmen und weiteren geladenen Gästen die Beendigung der Bauarbeiten und die Eröffnung des Lilienthal-Centers mit weiteren Läden und Fachmärkten gebührend zu feiern. An den ersten Tagen, von Donnerstag 9. bis Samstag 11. September, profitierten auch die Kunden von der Neueröffnung durch attraktive Gewinnspiele und Preisnachlässe. Zudem gab es Show-Cooking mit Sternekoch Stefan Neugebauer, eine Rhein-Neckar-Löwen-Roadshow mit Kartenverlosung und am 11. November um 20 Uhr ein spektakuläres Feuerwerk.

Die Berliner Unternehmensgruppe Dr. Aldinger & Fischer hat rund 50 Millionen Euro in diesen Standort im Mannheimer Norden investiert. 300 Arbeitsplätze sind entstanden, wobei Rewe 29 ehemalige Real-Mitarbeiter übernommen hat. Ein modernes und qualitativ hochwertiges Center mit hohem Einkaufserlebnis für die ganze Familie ist entstanden. 600 Komfortpark-

Fantasievolle Figuren begrüßten die Eröffnungsgäste. Foto: Schillinger

Fortsetzung auf Seite 2 ▶

Gala- und Ehrungsabend im Cultur-Centrum Schönau

Verdiente Vereinsvertreter mit Urkunden und Ehrennadeln ausgezeichnet

SCHÖNAU. Beim Gala- und Ehrungsabend konnte der Vorsitzende der KIG, Willi Hamberger, insgesamt 18 Mitbürger und Freunde mit Urkunde und Ehrennadel der Dachorganisation der Schönauer Vereine auszeichnen. Ganz besonders willkommen hieß Hamberger unter den geladenen Gästen den Bundestagsabgeordneten Stefan Rebmann, Bürgerserviceleiterin Michaela Diehl, den ehemaligen GBG-Geschäftsführer und Träger der Bürgermedaille Wolfgang Bielmeier, Bezirksbeiräte sowie Vertreter und Ehrenvorsitzende zahlreicher Schönauer Vereine.

Rebmann lobte in seiner Begrüßungsansprache das rege Vereinsleben auf der Schönau. Er finde es gut, wie dank der 1948 gegründeten KIG das Brauchtum hier im Stadtteil gepflegt werde. Geehrt wurden an diesem Abend Sitzungspräsident Andreas Ellwanger, der Vorsitzende Werner Weber, Trainerin Melissa Rehberger, Ex-Prinzenpaar Sandra und Stefan Meyer, Monika Glombik und Michaela Schweiss, Aktive bei der Karnevalsgesellschaft Grün-Weiss Schönau. Von der Siedlergemeinschaft, die in diesem Jahr ihr 80-jähriges Vereinsjubiläum feierte, wurden Norbert Pfeil, Jürgen Werner und Johann Danisch geehrt. Auch sie erhielten eine Urkunde und die Ehrennadel in Silber. Johann Danisch wurde für seine langjährige Tätigkeit als Sprecher des CDU-Bezirksbeirates ganz besonders ausgezeichnet. Er nahm die Urkunde stellvertretend für die anwesenden Bezirksbeiräte dankend entgegen. Für seine Arbeit im Bunkermuseum erhielt Eduard „Buwl“ Arndt die silberne Ehrennadel. Weitere Urkunden und Ehrennadeln gingen an Liane Schmidt, Gerhard Schwebig, Kleingartenverein Schönau Nord, Hedwig Rizzi-Nuber, Frauenbeauftragte der VdK, und Heinz Nuber, AWO und Seniorennetzwerk Schönau, Lesepatin Johanna Schmidt, Roswitha Weinert und Sieglinde Pah, beide Gesangverein Schönau.

Zur Auflockerung zwischen den Ehrungen präsentierten die Tanzmariechen von Grün-Weiss Madlen Sardello ihren Schautanz „Pipi Langstrumpf“ und Celine Meyer, unterstützt von ihrem Bruder Lukas, den „Piratentanz“. Nik Mayer unterhielt musikalisch am Keyboard. Festlichen Chorgesang hatte der Blumenauer Männergesangverein mitgebracht. Das Badner Lied zum Abschluss seines Repertoires lud das Publikum zum kräftigen Mitsingen ein. Ganz gespannt wartete das Publikum auf die „Singing Ladys“ Sabrina Arico-Cieslik und Katja Bürklin. Die bekannten Soul- und Balladen-Sängerinnen zogen mit ihren Auszügen aus Musical, Schlager und Gospel die Zuhörer in ihren Bann.

KIG-Vorsitzender Hamberger dankte allen Mitwirkenden und vor allem „dem Mann“ an der Technik, James Scholl, für die großartige Hilfe an diesem Abend. *dre*

KIG-Vorsitzender Willi Hamberger (r.), gemeinsam mit den Geehrten und den Vorstandsmitgliedern Karl Knoop (l.) und 2. Vorsitzender Anna Döbler (4. v. l.) Foto: Drechsler

Ehrenfried
Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried
Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 6.90 €*
KW 48 28.11.-4.12.16
Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker - Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €
Mo. Süßer Vanille-Milchreis, heißer Pfirsichkompott, Buttergebäck
Di. Gemischter Gulasch, Leipziger Allerleigemüse, Reisnudeln, Vanillequark
Mi. Fleischkäse, Rahmsoße, Apfelrotkohl, Kartoffelpüree, Herzwaffel
Do. Champignonköpfe in Sauerrahm, Serviettenknödel, Obst
Fr. Seelachsfilet, Kräutersoße, Salzkartoffeln, Gemüsesalat, Fruchtjoghurt
Sa. Schweineschnitzel, Balkangemüse, Spätzle, Gebäcktörtchen
So. Mediterrane Kartoffelpfanne, Pudding
Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37
weitere Angebote: www.ehrenfried.de

Jungbäuerin
kauft oder pachtet zu Höchstpreisen
Ackerflächen und Wiesen im
Raum Mannheim und Lampertheim
Tel. 0621-7896166 oder 0179 2048640

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ
www.DRK.de 0800 11 949 11

Grimm GmbH
Malerbetrieb & Shop
Maler- und Tapezierarbeiten
Wärmedämmverbundsysteme
Fassadenrenovierungen
Bodenbeläge
Innen- und Außenputze
Maler-Fachmarkt
Tel. 06206 - 9106 69
Schützenstraße 46 · Lampertheim
Der etwas andere Maler

weru fenster und türen fürs leben
AKTION BIS 31.12.2016

SEDOR-home
ALUMINIUM HAUSTÜR AKTION
Wählen Sie aus 6 modernen Türdesigns
· Ausführung in Glasfalz
· 3-fach-Verriegelung
· Maße: bis 1.250 x 2.300 mm
· Auswahl aus 7 Farben
· Hochwertiger Griff aus Edelstahl
· Hohe Wärmedämmung
Jedes Modell nur
2.190 €*
Wir beraten Sie gerne:
Weru-Studio-Stotz
Neckarauer Straße 46
68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 31 98 150
Fax: 87 55 15 4
info@weru-studio-stotz.de
www.stotz-fenster.de
www.weru.de

Waschmaschine oder Herd defekt?!
Warum immer gleich wegwerfen?
Reparatur kann sich lohnen!
Elektrohaus
Hessische Str. 57a
68305 Mannheim
Tel. 0621/76 29 113

Steuererklärung schon abgegeben?

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre
Einkommensteuererklärung
Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.
50 Jahre Vertrauen
Manfred Herbel
Hanauer Str. 19
68305 Mannheim
Tel. 0621/ 7 48 19 10
Fax 0621/ 7 48 19 12
manfred.herbel@vlh.de
www.vlh.de/bst/6473

KAUFE
Wohnmobile und Wohnwagen
Telefon:
03944-36160
www.wm-aw.de
(Fa.)

MAURIS IMMOBILIEN

THOMAS MAURIS
WIR KÜMMERN UNS UM VERMIETUNG UND VERKAUF!
TEL.: 0621 . 167 31 55
WWW.MAURIS-IMMOBILIEN.DE

SERVICE FÜR SENIOREN
Wir beraten Sie, bewerten und verkaufen auf Wunsch Ihre Immobilie. Als Makler und Testamentsvollstrecker kennen wir uns seit fast 30 Jahren bei Erbschaftsangelegenheiten, Schenkung und Verkauf aus. *Wir freuen uns auf Ihren Anruf!*
Büro FT: 06233-12 000 50 Büro LU: 0621 - 65 60 65
Büro DÜW: 06322-40 900 30 Büro MA: 0621 - 54 100
KUTHAN IMMOBILIEN
www.kuthan-immobilien.de

„Wir haben es geschafft“

(Fortsetzung von Seite 1)

Schlüsselübergabe mit (v. l.) Tobias O. W. Fischer, Dr. Jochen Ehlers, Dunja Stark, Dr. Henrik Aldinger und Hanno Rieger. Foto: Schillinger

plätze und ein barrierefreier Zugang sorgen für stressfreien Einkauf. Freies W-LAN und eine Aufladestation für E-Autos erleichtern zusätzlich den Einkauf. Viele neue und attraktive Mieter sind hier eingezogen wie Rewe, Görtz, dm, Deichmann, Woolworth und Ernsting`s family. Weitere Mieter sind: ein Blumengeschäft, Feinkost, Reinigung, Telekommunikation, Schlüsseldienst, Asia-Imbiss, Döner-Imbiss, Kosmetik und ein Bankautomat. Direkt daneben befindet sich der Roller-Markt, der schon seit vielen Jahren dazugehört und ebenfalls neu gestaltet und um ein zusätzliches Lager erweitert wurde. *schi*

Weitere Bilder unter Stadtteil-Portal.de, Nachrichten vom 11. November

Spendenübergabe bei dm

100.000 Euro für olympischen Ruder-Nachwuchs

Feierliche Schecküberbgabe im Lilienthal-Center. Foto: zg/dm

SANDHOFEN. Eine Spende in Höhe von 100.000 Euro überreichte am 10. November dm-Gründer Prof. Götz W. Werner gemeinsam mit Ulrich Kratz, Direktor bei Procter & Gamble (P&G), an den Vorsitzenden des Deutschen Ruderverbandes Siegfried Kaidel, im neuen dm-drogerie markt im Lilienthal-Center. Mit jedem im Zeitraum vom 25. Mai bis 31. August 2016 bundesweit bei dm verkauften Artikel der Marken Ariel, Gillette, Oral-B, Lenor, Pampers, Pantene, Head & Shoulders und always wuchs die Spendensumme für den olympischen Ruder-Nachwuchs an: Jeweils 10 Cent legten die Verantwortlichen bei Procter & Gamble pro Artikel zur Seite.

Die Unterstützung ermöglicht die Teilnahme an Wettkämpfen auf internationalem Niveau. Seit 2012 unterstützt P&G auf globaler Ebene das Internationale Olympische Komitee. Im Zuge dessen entstand auch die nationale Partnerschaft zur Förderung des olympischen Ruder-Nachwuchses in Deutschland. Mit der 100.000-Euro-Spende ist es möglich, dass die Nachwuchstalente der U23-Nationalmannschaft und der U19-Mannschaften an Wettkämpfen im europäischen Ausland und an Junioren-Europameisterschaften teilnehmen. Außerdem investieren die Vereine in bessere Ausrüstung und Trainingsgeräte. „Mit all diesen Maßnahmen steht einer erfolgreichen Sportsaison 2017 nichts mehr im Wege“, freut sich Siegfried Kaidel. Sich in der Gesellschaft einzubringen gehört zum Selbstverständnis von dm drogerie markt. Für seine nachhaltigen sozialen Engagements erhielt das Unternehmen den Deutschen Nachhaltigkeitspreis und den Deutschen Kulturförderpreis. *zg/red*

VORLESE-ECKE

Wenn es dem Esel zu wohl wird, geht er aufs Eis

… so heißt ein Sprichwort – und natürlich fragt man sich sofort: Woher hat der Esel die Schlittschuhe? Vielleicht war die Geschichte so:

Der Schlitten des Weihnachtsmannes steckte im Schneematsch fest und die Rentiere, müde von der langen Nacht, hatten keine Kraft mehr, den Schlitten aus dem Schlamm zu ziehen. „Noch sind nicht alle Geschenke ausgeliefert“, brummte der Weihnachtsmann, „ich muss schnell weiter!“ Er machte die Rentiere los und stapfte mit ihnen zu einem Bauernhof, wo im Stall einsam und allein nur der Esel stand.

„Höre Grautier, willst du meinen Schlitten ziehen? Die Rentiere sind hungrig und müde nach der vielen Arbeit der Weihnachtsnacht!“ – „Iiiaaahhh – ja! Welche Ehre für mich dummen Esel!“ Die Rentiere kuschelten sich müde ins Stroh und der Esel stapfte mit dem Weihnachtsmann zum Schlitten, zog ihn aus Schnee und Matsch und trabte los, bis alle Weihnachtsgeschenke – bis auf eines – verteilt waren.

„Ich danke für deine Hilfe, lieber Esel.“ Der Weihnachtsmann gab dem Esel das letzte Päckchen, spannte die Rentiere wieder ein und fuhr davon. Neugierig packte der Esel sein erstes Weihnachtsgeschenk aus: ein Paar Schlittschuhe. Zuerst wunderte er sich darüber, aber dann stapfte er am nächsten Morgen zum gefrorenen See zum Eislaufen. Alle wunderten sich über den Esel, dem es gar zu wohl war in seinem grauen Fell – und das stimmte ja auch!

Iris Welling

EDITORIAL

1000-mal Mord und Moral

Liebe Leserinnen und Leser, gehören auch Sie zu den durchschnittlich 8 bis 12 Millionen Zuschauern, die jeden Sonntagabend gebannt den „Tatort“ anschauen? Atemberaubende Spannung garantierte kürzlich die 1000. Folge, die mit dem Titel „Taxi nach Leipzig“ an den ersten Fall der erfolgreichsten deutschsprachigen Krimireihe erinnerte, die seit 1970 über die Bildschirme flimmert.

Das Erfolgsrezept: Gut gegen Böse, eingebettet in Geschichten aus dem Leben, skurril gewürzt, mit einer guten Dosis Moral und garniert mit Klischees. Autoren greifen aktuelle, oft zeitkritische Themen auf, die teils heftige Kritik in der realen Welt hervorrufen. Dabei setzt das Konzept auf Vielfalt und Lokalkolorit: Es gibt viele „Tatorte“, an denen ganz unterschiedliche Teams ermitteln. Dabei sind die Charaktere der Kommissare entscheidend. Publikumslieblinge wie Manfred Krug oder Götz George als „Schimanski“ haben den „Tatort“ geprägt. Das beliebteste Team mit herzerfrischendem Sarkasmus kommt mit Professor Thiel und Boerne aus Münster. Die meisten Fälle (73) hat bisher das Münchner Ermittlerduo Batic und Leitmayr gelöst. Auf die Hilfe eines echten Gerichtsmediziners können sich Ballauf und Schenk aus Köln verlassen. Als dienstälteste Kommissarin ermittelt Lena Odenthal mit Kollege Kopper seit 20 Jahren in Ludwigshafen. Mannheim spielt nur eine Nebenrolle. Dafür schaffte der gebürtige Mannheimer Richy Müller den Karrieresprung in die Stuttgarter Mordkommission, und Til Schweiger brachte den „Tatort“ als Action-Thriller ins Kino.

Einzige Gemeinsamkeit: Vorspann und Melodie sind seit 46 Jahren gleich und haben inzwischen Kultstatus erlangt. Wie die ganze Serie, in der sich der Reigen um Mord und Moral als willkommene Ablenkung vom Alltag auch nach der 1001. Kriminacht weiter dreht. *Stefan Seitz*

IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag und Satz: Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG, Wildbader Straße 11, 68239 Mannheim, Fon 0621-72 73 96-0, Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de
Geschäftsführer: Holger Schmid (hs), V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Seitz (sts)
Redaktionsleitung: Klaus Schillinger (schi)
Freie Mitarbeit: Gisela Drechsler (dre), Laura Attemeier (la), Moritz Plohberger (mplo)
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder.
P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Petra Swoboda
Auflage: 27.500 Stück
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DSW Druck- und Versandservice Südwest GmbH, Ludwigshafen
Vertrieb: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG, Ludwigshafen
Service-Telefon PPS Mannheim: 0621-1 22 67 99-0
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Sandhofen, Schönau, Blumenau, Scharhof, Waldhof, Waldhof-Ost, Gartenstadt und Käfertal-Nord
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 02/16 vom Juli 2016
Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.
Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Mannheim-Sandhofen / Scharhof / Kirschgartshausen
Fotostudio Mechnig Kalthorststraße 8-10
Mode Engländer Kalthorststraße 3
Schreibwaren Kirsch Sandhofer Straße 323-325
Volksbank Sandhofen Sandhofer Straße 311/313
Commerzbank Sandhofer Straße 321
Autohaus Fenzel Bürstadter Straße 27
Salon Rita Hanfstraße 4
Bürgerdienst Sandhofen Obergasse 1
Lederwaren Benz Kriegerstraße 4
Blumen Beier Ecke Viernheimer Weg/ Amselstraße
GEMÜ Getränke Müller Dompfaffweg 7-11
Blumen Offenloch Frankenthaler Straße 123 (IKEA)
Bikemax Frankenthaler Straße 131 (IKEA)
IKEA Frankenthaler Straße 123 (IKEA)
Raiffeisen-Markt Kirschgartshäuser Straße 22-24

Mannheim-Schönau / Blumenau
bft Tankstelle Lautensack Lilienthalstraße 210
Volksbank Sandhofen Memeler Straße 17-19
Bürgerdienst Schönau Memeler Straße 51
Sandhofer Woistubb Dorfstraße 7a
Lotto Heine Kattowitzer Zeile 13a
Toni´s Lädchen Memeler Straße 21

Mannheim-Waldhof & Gartenstadt
Brüchle Toto-Lotto Speckweg 132
Physio Praxis Sandra Stoezel (Ärztehaus) Speckweg 45-51
Bürgerdienst Waldhof Alte Frankfurter Straße 23
Freya Shop Freyaplatz 6-8
Kiosk Mahl Langer Schlag/Donarplatz
TV 1877 Mannheim-Waldhof e.V. Boehringerstraße 5
Kulturverein Waldhof e. V. Speckweg 18
VR Bank Rhein-Neckar Ecke Waldstraße/Waldpforte
Volksbank Sandhofen Langer Schlag 48-50
Adler Apotheke Haunauer Straße 52
Café da Pina Waldstraße 96

„Auf der Überholspur“

Bodo Bach – live bei den Kulturtagen Waldhof

Uwe Grundei (links) und Bodo Bach. Foto: zg

WALDHOF. Bodo Bach, mit bürgerlichem Namen Robert Treutel, schaut den Leuten „aufs Maul“, hört bei ihren Gesprächen zu und bringt sodann das Gehörte in seinen Programmen auf die Bühne. So auch bei seinem Auftritt bei den Kulturtagen Waldhof im ausverkauften Franziskussaal auf dem Waldhof.

Er kam, sprach und hatte die Lacher auf seiner Seite. Gut ist, dass wir „Mannemer“ im Dreiländer-Eck leben und das Hessische bestens verstehen. So konnte Bach „babble“, wie ihm der Schnabel gewachsen war, und das tat er auch ausgiebig mit seinem aktuellen Soloprogramm „Auf der Überholspur“. Darin machte er sich Gedanken über das Altern, und besonders über sein Alter, denn mit stolzen 59 Jahren kann Mann schon mitreden bei Themen wie: das erste Mal. Das erste Mal Magengeschwüre, das erste Mal Darmspiegelungen oder das erste Mal Bypass, auch wenn man selbst noch nicht auf dem OP-Tisch gelandet war.

Er macht sich, auch für die Zuhörer, Gedanken über die Technik, die uns helfen soll, Zeit zu sparen. Mikrowelle, Fast Food, ICE, GPS, Eierkocher und vieles mehr; doch trotz der mannigfaltigen Hilfen ist überall Hektik und Hast, denn jeder ist in Bewegung, beginnend vom Laufstall bis zum Treppenlift. Die Kids sausen mit ihren Skateboards herum, Best Ager auf Mountainbikes und später gibt es Essen auf Rädern. Auf dieser Überholspur werden wir alle immer älter, „heute ist 50 das neue 30, 60 das neue 40 und mit 70 wird Mann noch mal Papa“ – Beispiele hierfür gibt es genügend.

Bodo Bach hielt den Besuchern in seinem zweistündigen Programm, nur unterbrochen von einer kurzen Pause, den Spiegel vors Gesicht. Und darin konnten sich viele wieder erkennen. Die Zuschauer waren begeistert vom Programm und vom Komiker Bodo Bach, und wollen auch künftige Veranstaltungen der Kulturtage Waldhof im Franziskussaal besuchen. Uwe Grundei, Organisator der Kulturtage, hat Bodo Bach schon für 2018 gebucht. *schi*

Das Programm für 2017 ist unter www.kulturtage-waldhof.de zu finden

Drehkreuz auf Coleman?

Land legt Standortplanungen für Ankunftszentrum vor

MANNHEIM. Den ursprünglich geplanten Neubau einer Landeserstaufnahmestelle (LEA) für Flüchtlinge in der Industriestraße wird es nicht geben. Stattdessen setzt Innenminister Strobl auf ein Ankunftszentrum, in dem das gesamte Aufnahmeverfahren gebündelt durchgeführt wird. Als mögliche Standorte werden, neben Schwetzingen, die Coleman oder Spinelli Barracks in Mannheim geprüft. Verschiedene bedarfsorientierte Flüchtlingsunterkünfte will das Land schnellstmöglich aufgeben, darunter die Hammonds Barracks. Grund für die Neukonzeption ist der starke Rückgang der Flüchtlingszahlen. Die Vorschläge sollen nun mit den Betroffenen vor Ort besprochen werden.

Dass es in Mannheim Gesprächsbedarf gibt, zeigen erste Reaktionen. Bundestagsabgeordneter Egon Jüttner (CDU) erteilt dem Standort Coleman eine Absage und fordert, am bisherigen Nutzungskonzept festzuhalten. „Städtebaulich sind die Konversionsflächen für Mannheim zu wichtig, als dass wir nun auch beim Coleman Airfield Abstriche machen sollten“, so Jüttner. CDU-Kreisvorsitzender Nikolas Löbel spricht von „keiner guten Nachricht für den Norden“. Allerdings könnten die Planungen auf Hammonds und Spinelli weitergehen. Der Mannheimer Landtagsabgeordnete Wolfgang Raufelder (Grüne) erklärte dazu: „Coleman ist derzeit noch in militärischer Nutzung der amerikanischen Streitkräfte. Wann diese tatsächlich endet, ist ungewiss. Und natürlich hat die Stadt bereits Pläne für die Nachnutzung.“ Wichtig ist Raufelder eine sachliche Diskussion, in die alle Beteiligten mit einbezogen werden: „Wir können alle nur gewinnen, wenn wir die vielen Haupt- und Ehrenamtlichen nicht übergehen, sondern in Diskussion und Planung einbeziehen.“ SPD-Fraktionsvorsitzender Ralf Eisenhauer erklärt: „Flüchtlinge im Land müssen gerecht verteilt werden.“ Stadträtin Marianne Bade, SPD-Sprecherin für Integrationspolitik, ergänzt: „Die Landesregierung muss die besonderen Leistungen gerade Mannheims anerkennen: Mit der Zuwanderung von Menschen aus Südosteuropa haben wir eine derart große Herausforderung wie fast keine andere Stadt im Land. Das Leben in unseren Stadtteilen ist bereits enorm unter Druck.“ Die Freien Wähler – Mannheimer Liste fordern eine „gerechte Lastenverteilung“ und sprechen sich gegen ein Ankunftszentrum auf Coleman aus, so Stadtrat Roland Weiß.

Die Nord Nachrichten werden an diesem Thema dran bleiben und weiter, auch unter Stadtteil-Portal.de, berichten. *red/pbw/schi*

Eine Teilfläche von Coleman ist als möglicher Standort für ein landesweites Ankunftszentrum für Flüchtlinge im Gespräch. Foto: Archiv/Kay Sommer

Mit Bodo Bach im Gespräch

Laura Attemeier – nach dem Auftritt von Bodo Bach. Foto: zg

WALDHOF. Nach der Veranstaltung im Franziskussaal stellte sich der Komiker Bodo Bach den Fragen der Nord-Nachrichten von Mitarbeiterin Laura Attemeier.

NONA: Hallo Herr Bach, was sagen Ihre Frau Gerda und Sohn Rüdiger zu Ihren Sketchen beziehungsweise zu Ihren Auftritten?“

Bach: Meine Gerda und der Rüdiger wissen von den Auftritten und auch, dass sie ab und an in den Veranstaltungen auf die Schippe genommen werden. Beide gehen normal mit meinem Job als Komiker um.

NONA: Wie wurden Sie zum Komiker?

Bach: Ich arbeitete beim Rundfunk unter anderem als Moderator und hatte dann die Idee, Anrufe zu tätigen und nervte damit die Leute – aber ich hatte Erfolg damit und wurde Komiker.

NONA: Was haben Sie eigentlich gelernt?

Bach (lacht): Eigentlich nichts – ich habe ein abgebrochenes Jurastudium und bin dann auf Umwegen zu Radio und Moderation gekommen.

NONA: Sie treten hier bei den Kulturtagen Waldhof auf bei einer Aktion, die Menschen in Not unterstützt. Sind Sie hilfsbereit?

Bach: Ja, ich helfe gerne. Zum Beispiel bei der Kinder-Krebshilfe oder anderen Hilfsprojekten wie Aktion Mensch. Ich bin gegen Kriege und für den Frieden; die Menschen sind in der Hinsicht einfach blöd!

NONA: Ich danke Ihnen für das Gespräch.

Dirigentenjubiläum mit anspruchsvollem Programm

Friedemann Stihler feiert 40-jähriges Jubiläum als Chorleiter

MANNHEIM/SCHÖNAU. Gleich mit 3 Veranstaltungen feiert der Mannheimer Chorleiter und Organist Friedemann Stihler am 1. Adventswochenende sein 40-jähriges Jubiläum als Chorleiter. Los geht's am Samstag, 26. November, um 19.30 Uhr in der Mannheimer Schlosskirche. Hier treffen sich die beiden Chöre des Singvereins Laudenbach und der Mannheimer Gospelchor „Joyful Voices – Das Rote Mikrofon“, um gemeinsam das Jubiläumswochenende einzuläuten. Sicherlich wird Friedemann Stihler auch das eine oder andere aus seinem Orgelprogramm zu Gehör bringen. Der Eintritt ist frei. Spenden werden der Jugendarbeit der Altkatholischen Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Am ersten Adventssonntag ist um 10 Uhr ein Festgottesdienst in der Emmauskirche Mannheim-Schönau. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Empfang, wo Gelegenheit sein wird, mit dem Jubilar anzustoßen und auch etwas zur musikalischen Entwicklung von 40 Jahren Emmauschor gemeinsam mit Chorleiter Friedemann Stihler zu hören. Abschließender Höhepunkt des Festwochenendes ist am Sonntag um 17 Uhr, wenn der Emmauschor die 40-jährige Zusammenarbeit mit seinem Chorleiter feiert. Das Festkonzert steht ganz im Zeichen des Emmauschors, der durch das von Mechthild Böckheler organisierte Streicher-Ensemble begleitet wird. So gibt es im Rahmen des Jubiläums diverse Perlen aus Konzertprogrammen der letzten 40 Jahre zu hören. Natürlich wird das Konzert geleitet vom Jubilar Friedemann Stihler, der stolz auf die 40 Jahre zurückblickt. „Niemand hätte seinerzeit erwartet, dass aus dem einmaligen Singen für einen Seniorennachmittag eine 40-jährige Erfolgsgeschichte wird“, so Friedemann Stihler im Originalton. „Und dass wir uns nach der langen Zeit immer noch gerne treffen, das ist schon was Besonderes!“

Wie bei Emmaus-Adventskonzerten üblich, wird sicherlich auch das Publikum Gelegenheit haben, sich musikalisch zu beteiligen. *zg/red*

Friedemann Stihler – 40 Jahre Emmaus-Chorleiter. Foto: zg

Beier
grün erleben
Ihr Pflanzenspezialist
Viernheimer Weg 43, Mannheim-Sandhofen,
✆ 0621 / 77 78 60, Mo - Fr 9.00 - 18.30 · Sa 9.00 - 16.00 Uhr

Ihr Immobilienberater für Schönau und Sandhofen
Ralf Bauer
Immobilienwirt (Diplom VWA)
Sie suchen. Wir finden.
Wir machen den Weg frei.
Immo-vrbank.de
Telefon 0621 1282-11333
Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG

DAS GESUNDHEITSHAUS FUCHS+MÖLLER
AB SOFORT SPRECHSTUNDE IN DER PHYSIOPRAXIS WALZ!
1 x wöchentlich sind wir für Sie da!
Jeden Donnerstag von 09.00-10.00 Uhr
- Bei Fragen rund um Hilfsmittel
- Umgang mit Verordnungen und Rezepten
- Beratung zur Hilfsmittelversorgung bei Diagnose Schlaganfall
- Beratung zu Produkten aus unserem Angebot, wie Rollatoren oder Rollstühle
Kompressionsstrümpfe Rollatoren Prothesen Einlagen Orthesen Körperstatische Analyse Rollstühle
Die Fuchs+Möller Sprechstunde findet in den Räumen der Physiotherapie-Praxis „WALZ“ statt.
Immer Donnerstag von 09.00-10.00 Uhr oder rufen Sie uns an!
Mosbacherstraße 21 • 68259 Mannheim
Telefon: 06 21 - 83 59 88-83
eMail: auftragsannahme@fumoe.de • www.fuchsundmoeller.de

Schneider GmbH
Straßen-, Tief- und Pflasterbau
- Künstlerische Gestaltung div. Pflasterbeläge
- Natursteinbeläge + Fugensanierung
- Komplette Außenanlagen
- Hofbefestigungen, Garagenzufahrten
- Maurerarbeiten, Renovierungsarbeiten
- Aushub, Entwässerung, Lieferung von Mutterboden u.a.
Planung und Ausführung aus einer Hand!
NEU - NEU - NEU
Beseitigung von Feuchte- und Schimmelschäden
>kostenlose Schadensanalyse!
Neckarvorlandstraße 73 • 68159 Mannheim • Tel. 0621/15653-25
info@schneider-mannheim.de • www.schneider-mannheim.de

SUZUKI Way of Life!
Suzuki SWIFT
Tageszulassungen/Vorführwagen
ab 12.900,-
- 1.2-Liter-Benzinmotor mit 69 kW (94 PS)
- Sicherheit: 7 Airbags, ESP und ABS mit Bremsassistent, serienmäßig
- Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,1 l/100 km, außerorts 4,4 l/100 km, kombinierter Testzyklus 5,0 l/100 km; CO_2-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 116 g/km (VO EG 715/2007)
Abbildung zeigt Sonderausstattung.
FIBA Motorfahrzeuge - Handels GmbH
Seit über 35 Jahren Ihr SUZUKI-Vertragshändler
Merowingerstraße 1-5 · 68259 Mannheim-Wallstadt
Tel.: 0621/48806-10 · www.fiba-mannheim.de

10 JAHRE ZURÜCKGEBLÄTTERT

Proteste gegen Schließung der Postfiliale

SCHÖNAU. „Viele Bürgerinnen und Bürger hier sind auf ein Konto bei der Postbank angewiesen." Eine Verschlechterung der Infrastruktur im Stadtteil würde den Zuzug verhindern, glaubte nicht nur Andrea Safferling. Auch viele andere in Schönau waren dieser Meinung – vom Bezirksbeirat über den BDS bis zu den Siedlern. Alle zogen an einem Strang. Auch Stadtrat Prof. Dr. Egon Jüttner sah in der geplanten Schließung der Postfiliale Schönau den Beginn, die noch intakte und flächendeckende Infrastruktur bei den Postdienstleistungen in Mannheim zu zerstören.

Mittlerweile sind die Postfilialen auf der Schönau und in Sandhofen geschlossen worden. Einzelhändler wie Toni's Laden in der Memeler Straße auf der Schönau und Benz Lederwaren in der Kriegerstraße in Sandhofen haben jeweils eine Post-Theke eingerichtet und die Postdienstleistungen übernommen. *red/schi*

Protestkundgebung auf der Schönau für den Erhalt der Post im Danziger Baumgang. Bild: Archiv/Karschits

St.-Martins-Umzüge in den Stadtteilen

Kindergärten bastelten bunte Laternen

Mit selbstgebastelten Laternen ging es durch Sandhofens Straßen. Foto: zg

MANNHEIM-NORD. Bereits am frühen Nachmittag hatten sich Kinder in den Kitas zum gemeinsamen Singen getroffen, um sich auf die Teilnahme zum Umzug des Heiligen St. Martin einzustimmen. Die Kultur- und Interessengemeinschaft Schönau hält an diesem Brauchtum fest. Wie die Jahre zuvor hatte Landwirt Wilken Mampel vom Scharhof wieder ein Pferd mit Reiter „Martin" auf der Schönau zur Verfügung gestellt. Nach dem Laternenumzug trafen sich Kinder mit ihren Eltern und Erziehern bei der Feuerstelle auf dem Parkplatz vor dem Siedlerheim, um die Legende des Heiligen Martin zu hören.

In Sandhofen ritt Anna-Lena Keller als St. Martin auf ihrem Haflinger Alpi dem Lichterumzug voraus. Die Altrheinmusikanten spielten die bekannten Martinslieder, und am Spielplatz bei den Kleingärtnern loderte das Martinsfeuer. Pfarrer Wolfram Langpape erzählte dort die Geschichte von St. Martin und dem Bettler.

Aus Mörlenbach kam Nina Wigand, die den Umzug auf dem Waldhof als St. Martin auf ihrem Pferd Miri anführte. Über 350 Kinder und ihre Begleiter zogen durch die Straßen bis zum Martinsfeuer am KulturHaus. Dort ließ das Mannheimer Blasorchester Blau-Weiss Waldhof, das den Umzug begleitet hatte, bekannte Lieder erklingen. Mitglieder der Jugendfeuerwehr löschten sodann die heruntergebrannten Reste des Martinsfeuers.

Ein Dank ging jeweils an die Helfer von Polizei, Feuerwehr und Roten Kreuz für ihre Unterstützung und die Hilfe für den reibungslosen Verlauf der Umzüge. *red*

Viel Spaß machte es beim Martinsfeuer zuzuschauen. Foto: Schillinger

P&D | Produkte & Dienstleistungen

„Alles rund ums Haus": 25 Jahre Gebäudereinigung Höfler

WALDHOF. Seit 1991 gibt es die Gebäudereinigung Höfler. Inhaber Otto Höfler betont, dass seine Firma alles reinigt: Gebäude, Büros, Fassaden, Eingangsbereiche oder Außenanlagen, denn der erste Eindruck ist überaus wichtig. Gepflegte Gebäude und Anlagen sind ein Imagefaktor und tragen zum Gesamterscheinungsbild entscheidend bei. Wichtig ist ihm auch, dass für ihn der Kunde König ist: „Was er gemacht haben möchte, führen wir auch aus", so Höfler. Dazu gehören ganz normale Unterhaltsreinigungen, Renovierungen, oder Haushaltsauflösungen. Auch für Winterdienste ist die Firma Höfler zu buchen.

Bei der achtmonatigen Grundsanierung des Sandhofer „Lilienthal-Centers" hat die Gebäudereinigung Höfler die ganze Bauphase, vom Bauschutt bis zur Feinreinigung zur feierlichen Eröffnung, betreut.

Höfler legt Wert darauf, dass seine Firma nur geschultes und motiviertes Personal einsetzt. Mit seiner langjährigen Erfahrung bietet er moderne und effiziente Reinigungstechniken an. Dazu gehört auch aktiver Umweltschutz durch biologisch abbaubare Reinigungsmittel. „Regelmäßige Pflege und Unterhaltsreinigung dient der Werterhaltung als auch der Wertsteigerung und sollte nicht vernachlässigt werden. Langfristig betrachtet, handelt es ich also um eine lohnende Investition", erklärt Otto Höfler. *schi*

Ehepaar Otto und Lydia Höfler Foto: zg

Kontakt: Höfler Gebäudereinigung, Speckweg 18, 68305 Mannheim, Tel. 0621 7187771, Fax 0621 7187897, info@hoefler-gebäudereinigung.de

„Sina I. von der helfenden Hand" ist neue CCW-Prinzessin

WALDHOF. Das Geheimnis ist gelüftet; CCW-Prinzessin für die Kampagne 2016/17 ist die 21-jährige Sina Brenneisen. Am Samstag, 12. November war die feierliche Inthronisation im Franziskussaal auf dem Waldhof, auf der Sina die I. der CCW-Familie vorgestellt wurde. Ausgesucht hat die fröhliche junge Frau wieder einmal Präsident Rolf Remmele. Er sah die Freundin von seinem Elferrat Dennis Scheuermann vor über einem Jahr bei einer CCW-Veranstaltung und fragte sie einfach, ob sie sich vorstellen könnte, Prinzessin auf dem Waldhof zu werden. Sina war dem Anliegen nicht abgeneigt und ist nun die diesjährige Waldhofer Regentin in der närrischen Jahreszeit, bei der sie vier schöne Kleider tragen wird. Sina Brenneisen hat ihre Ausbildung zur Tierarzthelferin in der Schönauer Tierarztpraxis Aschhoff/Schroff durchgeführt und erweitert nun ihr Fachwissen mit einer Ausbildung zur Physiotherapeutin für Hunde; hieraus resultiert ihr Titelzusatz „… von der helfenden Hand". In ihrer Familie ist Fasnacht kein Fremdwort; Mutti Beate war in der Garde der Grün-Weissen, ging bei den Wonneproppen in die Bütt und trainierte deren Männerballett. Einiges über die neue CCW-Prinzessin: Haarfarbe braun, Augen grünbraun, Größe 1,62 Meter; sie liebt Omas Schwarzwälder Kirschtorte und mag Disney-Filme. Zu den Adler-Spielen geht sie auch deshalb gerne, weil ihr Dennis bei den MadDox Eishockey spielt. Im 1. Karate-Do Klub auf der Schönau hat Sina gelernt, kräftig zuzulangen, was zu zwei bestandenen Gürtelprüfungen führte.

Sina die I. freut sich nun ganz besonders auf die, diesmal etwas längere, Karnevalszeit. *schi*

Sina liebt Tiere nicht nur beruflich. Foto: Schillinger

Eine Prinzessin mit Plan und viel Elan

SANDHOFEN. Anna-Lena I. von der Architektur ist die diesjährige Lieblichkeit der 1.SKG Die Stichler. Bei der 21-Jährigen handelt es sich um ein „waschechtes" Sandhofer Mädel. In ihrer Freizeit trainiert Anna-Lena mit ihrem Pferd Alpi die Voltigierer des RFV Mannheim-Sandhofen.

Ganz wie ihr Papa, Architekt Michael Keller, Senatsmitglied der 1. SKG Die Stichler, hat auch Anna-Lena immer einen Plan und weiß, was sie will. Eine sympathische junge Frau, die viel Spaß an der Fasnacht hat. Besonders gern verbringt sie ihre Zeit mit Freunden und Familie. In ihrem Alltag belegt sie ein Studium der chemischen Technik an der Hochschule in Mannheim. Ihren Titel sowie das Motto der diesjährigen Lieblichkeit verbindet sie selbst mit ihrem Papa. Denn Familie ist Anna-Lena sehr wichtig. *zg*

Anna-Lena I. von der Architektur ist neue Lieblichkeit der 1. SKG. Foto: zg

P&D | Produkte & Dienstleistungen

3 Jahre Zahnarztpraxis Seneadza: Team vergrößert sich um Bruder Tarek

SANDHOFEN. „Ob ich früher Angst vor'm Zahnarzt hatte?" Bei dieser Frage muss Tarek Seneadza lachen. Nach kurzem Zögern gibt er zu: „Irgendwie schon!" Der habe ihn nämlich mit Spritzen und dem Bohrer gequält. Doch abgeschreckt hat es den heute 42-Jährigen nicht. Schließlich war der eigene Großvater schon Zahnarzt und hat ihm in junger Kindheit zu verstehen gegeben, dass man mit diesem Handwerk viel Gutes tun kann. Das Studium an der Universität Heidelberg meisterte er mit Bravour und arbeitete seither in den unterschiedlichsten Praxen und Kliniken. Auch in der Chirurgie.

Dass Tarek nun in der Praxis seiner älteren Schwester Viktoria in Sandhofen mit einsteigt, ist Seneadza eine Ehre. Die hatte gerade erst dreijähriges Bestehen gefeiert und mit ihrem Praxisteam – Fosia Awak, Senada Hadzie und Liudmila Hoffmann – angestoßen. Mit dem Bruder im Team wird wohl vieles einfacher für die ehemalige Einzelhandelskauffrau. Denn ihre Berufung hat die heute 45-Jährige erst nach ihrer Ausbildung gefunden. Ihr Studium schloss sie zwei Jahre nach Bruder Tarek ab, praktizierte im In-, aber auch im Ausland. Eine Tätigkeit, die Viktoria Seneadza sehr wichtig ist: „Die Leute, beispielsweise in Afrika, sind so dankbar über die medizinische Versorgung. Sie laufen teilweise sogar aus anderen Ländern zur Klinik. Sind manchmal Tage unterwegs! Ihnen zu helfen, ist mir eine Herzensangelegenheit!"

Da die Selbständigkeit viel Zeit und Kraft in Anspruch genommen hat, ist diese Hilfe in den letzten Jahren auf der Strecke geblieben; doch jetzt soll alles anders werden. „Mit Tarek im Team sehe ich das alles entspannter. Er hält die Stellung in Deutschland!", fährt Viktoria fort. So wollen die Seneadzas künftig gemeinsam das Werk ihres Großvaters vollenden: mit ihrem Handwerk Gutes tun. *mp*

Kontakt: Zahnarztpraxis Dr. Seneadza, Spezialistin für zahnärztliche Prothetik der DGPro, Bartholomäusstraße 28, 68307 Mannheim, Telefon: 0621 775554, www.zahnarztpraxis-seneadza.de

Das Praxisteam (v. l.): Fosia Awak, Senada Hadzie, Tarek und Viktoria Seneadza, Liudmila Hoffmann. Foto: Paul

Freireligiöse Gemeinde Mannheim
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Karl-Weiss-Heim
Pflege und Wohnen für Senioren

Vorsitzende: Ute Kränzlein, Tel.: 0621/437 435 59
E-Mail: u.kraenzlein@freireligioese-mannheim.de
68161 Mannheim, L 10, 4-6, Tel.: 0621/126 310
E-Mail: verwaltung@karl-weiss-heim.de

Am Weihnachtsbaume die Lichter brennen

Sandhofen. Die Gemeinnützige Bürgervereinigung Sandhofen lädt am Samstag, 26. November, um 17 Uhr zur traditionellen Weihnachtsbaum-Beleuchtung auf dem Stich-Platz ein.

Die Kinder der Kindertagesstätte Elstergasse werden mit ihrem Beitrag die Besucher willkommen heißen. Für die kleinen Gäste hat der Nikolaus wie in jedem Jahr Süßigkeiten in seinem Krabbelsack. Den musikalischen Rahmen gestalten die Altrhein-Musikanten. Ein fester Bestandteil des Baumspektakels ist inzwischen der Einzug der Nikoläuse. Sie starten vom Schulhof der Gustav-Wiederkehr-Schule und bereichern zum fünften Mal die Veranstaltung am Stich mit einem Liedbeitrag. Hinter den kleinen und großen Nikoläusen verbergen sich die Kinder und Eltern der Gustav-Wiederkehr-Schule. Organisiert wird der Nikolauszug vom Vorsitzenden des Förderkreises Thorsten Hof. Gegen die winterlichen Temperaturen können sich die Gäste gegen eine kleine freiwillige Spende bei Glühwein und Früchte-Punsch erwärmen. Frisch gebackene Waffeln gibt es von der Jugend des Reit- und Fahrvereins Sandhofen. Die Ansprache zur Adventszeit hält der Vorsitzende der Bürgervereinigung Sandhofen, Roland Keuerleber, der auch für die Organisation und Moderation der Veranstaltung verantwortlich ist.

Hell leuchtete der Tannenbaum am Stich im letzten Jahr. Foto: Schillinger

Für die Aufstellung des prächtigen Weihnachtsbaums sorgen wie seit Jahren Gerhard Häffner und Hans Diehl. Um die Lichttechnik kümmert sich die Firma Elektro Herbel, und die Holzfiguren mit Krippenszene stellt die Schreinerei Keller zur Verfügung. Die Bürgervereinigung ist stolz darauf, schon seit Jahren während der Advents- und Weihnachtszeit den Stichplatz in Sandhofen mit dem leuchtenden, prächtigen Baum bereichern zu können. Die Bevölkerung ist zur traditionellen Weihnachtsbaumbeleuchtung ganz herzlich eingeladen. *zg/red*

Adventsmarkt Sandhofen öffnet seine Pforten

Sandhofen. Der traditionelle Adventsmarkt rund um das Kriegerdenkmal, veranstaltet von der Gemeinnützigen Bürgervereinigung Sandhofen, findet am 2. Adventswochenende statt – und verbreitet mit seinen weihnachtlich dekorierten Holzbuden eine gemütliche Atmosphäre.

Begleitet vom MGV 1878, eröffnet BVS-Vorsitzender Roland Keuerleber am Samstag um 15 Uhr die Veranstaltung. Den Sonntag bereichern die Altrhein-Musikanten und der DreiEinigkeitsChor. Ein Stelldichein gibt auch der Nikolaus und beschenkt kleine Besucher am Sonntag um 17.30 Uhr. Neu ist ein ökumenischer Gottesdienst, der am Sonntag um 13 Uhr startet. Er wird von Pfarrer Wolfram Langpape, Pastoral-Referentin Sandra Waindok und Erzpriester Georgios Basioudis abgehalten. „Wiederbelebt“ wird auch das Bastelzelt für Kinder mit kreativem „Mitmach-Programm“. Eine bunte Vielfalt bietet das Angebot an wärmenden Speisen, Tiroler Spezialitäten, Glühwein, Edelbränden und Kinderpunsch. Nicht essbar, trotzdem schön: die angebotenen „Last-Minute“-Geschenke, Selbstgebasteltes und der neue Museums-Kalender. Ein Dank der Veranstalter geht an alle Teilnehmer des Adventsmarktes, die diese Vielfalt erst ermöglichen. Ebenso an die Schausteller und Gewerbetreibenden, die auch in diesem Jahr wieder „mit an Bord“ sind.

Öffnungszeiten: Samstag, 3. Dezember, 15 bis 23 Uhr, Bastelzelt 14 bis 18 Uhr; Sonntag, 4. Dezember, 14 bis 20 Uhr, Bastelzelt 14 bis 17.30 Uhr. *zg/red*

Original Mannemer Dreck
Verschenken Sie ein Stück Mannheim oder genießen Sie einfach selbst!
Bestellen Sie online:
www.MannemerDreck.com
Mannheimer Str. 42, 68309 Mannheim, Telefon: 0621 - 700 184 30
ZORN

Eisenbahn- und Spielzeugmarkt
68526 Ladenburg
Carl-Benz-Gymnasium
Realschulstraße 4
SA. 26. Nov. 2016, 11-16 Uhr
68259 MA-Feudenheim
Kulturhalle
Spessartstraße 24-28
SA. 17.12.2016, 11-16 Uhr
Ankauf - Verkauf - Tausch
Eisenbahnen, Autos
& altes Spielzeug
Info: 06203/31 30
J. Sauerbrey, Ladenburg
www.eisenbahnbörse-ladenburg.de

Herzlich willkommen zum
Sandhofer Adventsmarkt
3. und 4. Dezember 2016
Eine Aktion der Bürgervereinigung Sandhofen
Programm Adventsmarkt

Samstag, 3. Dezember
15.00 Uhr Eröffnung durch den Vorsitzenden der Bürgervereinigung Sandhofen, Roland Keuerleber
Musikalische Begleitung durch den Männergesangverein 1878 Ma-Sandhofen e.V.
14-18.00 Uhr Bastelzelt für Kinder
23.00 Uhr Veranstaltungsende

Sonntag, 4. Dezember
13.00 Uhr ökumenische Andacht mit Pfarrer Wolfram Langpape, Pastoral-Referentin Sandra Waindok und Erzpriester Georgios Basioudis
Musikalische Begleitung durch den Chor der Dreieinigkeitsgemeinde
14-17.30 Uhr Bastelzelt für Kinder
16-17.30 Uhr „Altrhein Musikanten“
17.30 Uhr der Nikolaus kommt
20.00 Uhr Veranstaltungsende

rnv
Mit festlichem Gefühl unterwegs.
Die rnv wünscht allen Fahrgästen geruhsame und schöne Feiertage. Wir bringen Sie auch über Weihnachten und an Neujahr bequem und sicher an Ihr Ziel.
Weitere Informationen zur rnv finden Sie unter www.rnv-online.de oder auf Facebook, Twitter und YouTube.

Gutes vom Guckertshof
Wolfgang & Ute Guckert
Alter Frankfurter Weg 36
68307 Mannheim - Sandtorf
(zwischen Blumenau & Lampertheim)
Tel 0621/78 37 26 • Fax 78 99 86 89
www.guckertshof.de
Unsere Empfehlung für Ihr Weihnachtsmenü
Geflügel: frische Gänse, Enten, Puten, Putenkeulen, Entenbrust u. a.
Rind: Sauerbraten, Burgunderbraten, Steaks, Fondueflesch
Schwein: Kammbraten, Krustenbraten, Rollbraten mit verschiedenen Füllungen, gefüllte Lende, Steaks, Schlemmerbraten
Stallhasen und vieles mehr!
Weitere Spezialitäten finden Sie auf unserer Homepage
Alles aus artgerechter Haltung und naturgemäßer Fütterung
Bitte bestellen Sie rechtzeitig telefonisch!
Geschenkgutscheine + Präsentkörbe gestalten wir ebenfalls für Sie.
vom 25.12.2016 bis 9.01.2017 geschlossen

VERSCHENKEN UND MEHR!
Jetzt online den Verschenken-und-Mehr-Markt entdecken:
REPARATUR- UND VERLEIHFÜHRER
VERSCHENK-MARKT
FLOHMARKT FINDER
SECOND-HAND MARKT
WWW.VERSCHENKEN-UND-MEHR.DE
ABFALLWIRTSCHAFT MANNHEIM

Ein Vorgeschmack der Ewigkeit

Sandhofen und Schönau gedenken der Toten

SANDHOFEN. Am Ewigkeitssonntag fand man sich in der Trauerhalle des Sandhofer Friedhofes ein, um gemeinsam der Kriegsgefallenen und Toten zu gedenken. Das geistliche Wort richtete Pfarrer Johannes Höflinger an die Gemeinde, der mit einer Geschichte über die israelische Stadt Hebron und die dort vorherrschende Feindseligkeit zwischen Juden und Palästinensern an den Verstand der Europäer appellierte. „Gott gibt uns immer wieder Kostproben der Ewigkeit. Wenn aus Feinden für kurze Zeit Freunde werden" – so geschehen in Hebron zwischen spielenden Kindern, die mit einem Fußballmatch ihren Hass für kurze Zeit vergaßen. Auf geschickte Art und Weise nutzte der Geistliche das Totengedenken und Auszüge aus einem Brief von Apostel Paulus, um auf das aktuelle Weltgeschehen Bezug zu nehmen: „Wir müssen weiter für den Frieden kämpfen, hoffen, einstehen. Es lohnt sich und es wird Ewigkeit!"

Wolfgang Steinmann, Vorsitzender der Gemeinnützigen Bürgervereinigung Sandhofen, erzählte hingegeben eine Anekdote aus seiner Kindheit und betonte damit, wie wichtig Anlaufstellen und gemeinsames Trauern sind. Seine Oma hatte ihm damals erklärt, was es mit den Gedenktafeln in der Dreifaltigkeitskirche auf sich habe. Die stellvertretende Vorsitzende der Kultur- und Interessengemeinschaft Mannheim Schönau, Anna Döbler, erinnerte all jener, die aufgrund von Krieg gefallen waren. Das umfasse natürlich die Soldaten, aber auch Frauen und Kinder, Flüchtlinge, Verfolgte, Kranke und Behinderte, die als lebensunwert eingestuft wurden und jene, die aufgrund ihres Wiederstandes gegen eine Gewaltherrschaft gerichtet wurden. Musikalisch wurde die Veranstaltung vom MGV Sängerrose Blumenau 1950 und den Altrheinmusikanten umrahmt. Die Veranstalter, Bürgervereinigung Sandhofen und Kultur- und Interessengemeinschaft Schönau, legten die Kränze am Ehrendenkmal nieder. *mp*

KOMPAKT

Eisenbahn- und Spielzeugmarkt

LADENBURG/MANNHEIM. Am Samstag, 26. November, findet von 11 bis 16 Uhr in Ladenburg im Carl-Benz-Gymnasium, Realschulstraße 4, ein Eisenbahn- und Spielzeugmarkt statt. Angeboten werden Eisenbahnen und Zubehör aller Hersteller und in allen Spurweiten sowie altes Blechspielzeug und Modellautos. Es kann getauscht und verkauft werden.

Eine weitere Veranstaltung ist am Samstag, 17. Dezember, von 11 bis 16 Uhr in der Kulturhalle Feudenheim, Spessartstraße 24 bis 28, geplant. Erwachsene zahlen jeweils drei Euro Eintritt, Kinder bis 16 Jahre sind frei. pbw

Stadtteilgespräch am 28. November

SCHÖNAU. Was beschäftigt die Menschen auf der Schönau, welche Anliegen haben sie für ihren Stadtteil? Was würden sie gerne ändern oder verbessern? Die Stadträtinnen und Stadträte der SPD laden alle Interessierten zum Stadtteilgespräch gemeinsam mit der Schönau und ihren Bezirksbeiratsmitgliedern ein am Montag, 28. November, 19 Uhr, Lena-Maurer-Platz. Bei einem heißen Getränk können die Bürgerinnen und Bürger ihre Meinung äußern. Die SPD-Stadträtinnen und Stadträte nehmen die Anliegen mit und klären, was umsetzbar und möglich ist. zg

RUND UMS HAUS

24 Stunden-Notdienst 0163/6 29 36 77
UFER SANITÄRTECHNIK HEIZUNGSTECHNIK SOLAR
Norbert Ufer GmbH
Neueichwaldstr. 36
68305 MA-Gartenstadt
Telefon: 0621/74 74 72
Telefax: 0621/74 74 29
Internet: www.sanitaer-ufer.de
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de

Michael Keller
Freier Architekt
Dipl.-Ing. (FH)
MK Freier Architekt
Leinenstraße 15
68307 Mannheim
Tel.: 0621 4305707
Fax: 0621 4305709
web: www.mk-architekt.de
mail: mail@mk-architekt.de
Entwurf
Planung
Bauleitung
Energieausweis
Wertermittlungen
Bauschadensgutachten

SÜSS FACHBETRIEB FÜR DACH-, WAND- UND ABDICHTUNGSTECHNI K
Horst Süss
Dachdeckermeister + Energieberater
Schneidemühler Str. 6, 68307 Mannheim
Tel: 0621 773535
E-Mail suessdach@aol.com
www. suessdach.de
Das bessere Dach!
Meisterhaft
• Mitglied im Verband für anerkannte Gebäudethermografie
• Fachkraft für Gebäudethermografie und Blower-Door-Messverfahren
Alle Bauherren sind schlau, die einen davor, die anderen danach.

SÄMTLICHE DACHARBEITEN · WÄRMEDÄMMUNG · FLACHDACHSANIERUNGEN · GERÜSTBAU · SPENGLERARBEITEN
THOMAS BECKER DACHDECKEREI SEIT 1924
Marconistraße 3
68309 Mannheim
Telefon: 0621 734909
Telefax: 0621 738367
thomasbecker-dachdeckerei@gmx.de

h.keller schreinerei gmbh
innenausbau _ haustüren _ fenster
Viernheimer Weg 66–70 _ 68307 Mannheim Sandhofen
info@helmut-kellergmbh.de _ www.helmut-kellergmbh.de
Tel.: 0621/77 48 15_Fax: 0621/77 26 28

Schon MEIN Lieblingsplatz!
Fenster von KAGEMA
www.kagema.de
Viernheimer Weg 74 · 68307 Mannheim · Telefon 0621 777700

STIER Dach- und Fassadenbau
BEDACHUNGEN · BAUSPENGLEREI · FASSADENBAU · GERÜSTBAU
Ihr Meisterbetrieb im Rhein-Neckar-Raum
Dirschauer Weg 15a
68307 Mannheim
Tel 0621 / 43 77 20 20
Fax 0621 / 43 77 20 21

FLIESEN-TECHNIK SCHREINER & MÜLLER
DER INGENIEUR & MEISTERBETRIEB
Meister wissen wie´s geht!
Fliesenverlegung, Reparaturen, Badumbau aus einer Hand
Balkon- und Terrassensanierung ☎ 0621/78 81 92

Türen · Fenster · Innenausbau
Reparaturdienst · Dienstleistungen
B Schreinerei Ballweg
Scarrastraße 10
68307 Mannheim
Telefon 0621/781716
Telefax 0621/771776
www.schreinerei-ballweg.de

rudolph elektroanlagen GmbH
Amselstraße 29
68307 Mannheim
Tel: 0621/77 11 25
Fax: 0621/78 66 94
www.rudolph-elektro.de
info@rudolph-elektro.de

SSS SIEDLE
Aus Alt mach Schön.
Spezielle Lösungen für die einfache Renovierung Ihrer Siedle-Sprechanlage.
www.siedle.de
50 Jahre
Elektro-Herbel
Karl Herbel GmbH
Kriegerstr.13, 68307 MA
Tel.: 0621/77 39 50
www.elektroherbel.de

Hans Kaufmann FormStein
Naturstein Außentreppen und Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten aus Granit
Natursteinmöbel für Haus und Garten
Kirchwaldstraße 4
68305 Mannheim
Tel. 0621/31 22 22
Fax 0621/76 28 511
Mobil 0175-36 42 664

Stockert Heizöl
Tel.: 77 18 10
Ihr Partner in Sachen Heizöl

Harald Knoop
• Innen- und Außenputz
• Altbausanierung
• Trockenbau
• Vollwärmeschutz nach neuer Energieeinsparverordnung
• Stuckarbeiten
• Naturwandbeschichtung
• Fassadenanstriche
• Maler- und Tapezierarbeiten
Gipser u. Stukkateurgeschäft
68307 Mannheim · Sonnenstr. 37a
Tel. 78 54 88 · Fax 78 52 17
www.stuckateur-knoop.de

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM Grünewald GMBH
DACHDECKEREI ● MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

Joachim Mainka
HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE
Neues Bad
Tel: 0621 - 43 02 54 20
www.joachimmainka.de

Heinz Guckert
Schlossermeister
Zäune, Tore und Geländer
Anfertigung und Instandsetzung
Einbruchschutz und Schließanlagen
Ziegelgasse 49 • 68307 Mannheim
Handy: 0172/6322831 • Fon 0621/772054
E-mail: guckert@versanet.de

KOMPAKT

Adventsmarkt beim Guten Hirten

SCHÖNAU. Am Samstag, 10. Dezember, veranstaltet die Gemeinde Guter Hirte auf der Schönau ihren alljährlichen Adventsmarkt. Nach der Vorabendmesse können die Besucher gegen 19 Uhr auf dem Vorplatz der Pfarrkirche Guter Hirte in der Kattowitzer Zeile (bei schlechtem Wetter im Pfarrer-Veit-Haus, Memeler Straße 34a) in stimmungsvoller Atmosphäre zwischen Bastelarbeiten, Weihnachtskarten und hausgemachter Marmelade stöbern. Daneben werden Kaffee, Schokolade und andere Waren aus fairem Handel angeboten. Für das leibliche Wohl ist mit Bratwurstbrötchen, Glühwein und Kinderpunsch gesorgt. zg

Adventsmarkt der kfd Sandhofen

SANDHOFEN. Die katholische Frauengemeinschaft – kfd St. Bartholomäus lädt am Sonntag, 27. November, von 11.30 bis 17 Uhr zum Adventsmarkt im Gemeindehaus Sandhofen, Bartholomäusstraße 4 ein. Angeboten werden Bastelarbeiten, Plätzchen, Marmelade, Liköre und vieles mehr zum Verkauf zugunsten sozialer Projekte. Zur Mittagszeit gibt es eine schmackhafte Suppe und anschließend an der Kuchentheke eine Vielfalt selbst gebackener Kuchen und Torten. zg/red

Weihnachtsbaumverkauf für guten Zweck

Eine große Auswahl von frisch geschlagenen Tannenbäumen steht zum Verkauf bereit. Foto: Schillinger

GARTENSTADT. Der Förderverein Freunde des Karlsterns Mannheim e. V. verkauft auch in diesem Jahr frisch geschlagene Nordmann-Tannen. Der Verkauf findet am 10. und 17. Dezember statt, jeweils von 10 Uhr bis 14 Uhr im Forstbetriebshof am Ende der Waldpforte in Mannheim Gartenstadt. Der Reinerlös fließt auch in diesem Jahr wieder in die ehrenamtliche Tätigkeit des FDK für den Erhalt der Einrichtungen im Naherholungsgebiet Käfertaler Wald. Natürlich findet auch traditionsgemäß wieder der Glühwein-Ausschank statt. zg

Sonderausstellung und Kalenderverkauf starten

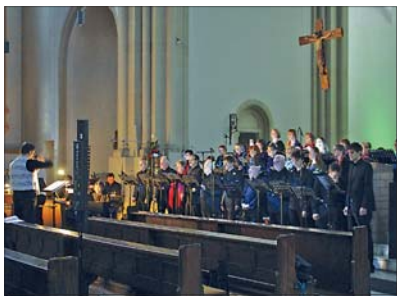
SANDHOFEN. Unter dem Titel „Napoleon gegen England – von Trafalgar bis Waterloo“, Darstellung in Zinnfiguren, wird am Sonntag, 27. November, um 14 Uhr die neue Sonderausstellung im Heimatmuseum Sandhofen eröffnet. Die Einführung in das Thema wird Ralf Rothermel übernehmen, der gemeinsam mit Militärhistoriker Alfred Umhey Leihgeber der Exponate ist. Ebenfalls den Blicken neu „eröffnet“ wird der Zwei-Jahres-Kalender 2017/2018 des Museums, der mit Bild-Motiven zur Ortsgeschichte glänzt. Er wird exklusiv ab 3. Dezember beim diesjährigen Sandhofener Adventsmarkt am Kriegerdenkmal erhältlich sein.

Veranstalter: Heimatmuseum Sandhofen e. V., Bartholomäusstraße 12, 68307 Mannheim-Sandhofen, Infos: Helga Weber, 1. Vorsitzende, Telefon 0621 77 21 32 zg

Es war einmal … der etwas andere Advent

GARTENSTADT. Dieses Jahr kommentiert der Chor der Freilichtbühne Mannheim „Art-im-Takt“ musikalisch das aufregende Leben des kleinen Esels, der Maria, Josef und das Jesuskind nach Bethlehem und schließlich nach Ägypten bringt. Es erklingen adventliche und weihnachtliche Melodien aus vielen Epochen der Musikgeschichte. Am Klavier begleitet die Sängerinnen und Sänger auch in diesem Konzert Ryoko Aoyagi. Lassen Sie sich überraschen, welches Instrument Ihnen noch auf dieser musikalischen Reise begegnet. Freuen Sie sich auch auf den Erzähler. Die musikalische Leitung liegt in den bewährten Händen von Thomas Nauwartat-Schultze. Lassen Sie sich davon verzaubern und entfliehen Sie dem stressigen Vorweihnachtstrubel.

Termine: 13. und 20. Dezember, jeweils 20 Uhr in der Gnadenkirche Mannheim, Karlsternstraße 1 in 68305 Mannheim. Eintritt ab 19.15 Uhr. Karten zu 12 Euro unter 0621 7628100 oder www.flbmannheim.de oder www.reservix.de zg



Der Chor der Freilichtbühne Mannheim „Art-im-Takt“ bei einer Probe. Foto: zg

Engagement zieht Besucher an

Lange Nacht der Kunst und Genüsse im Mannheimer Norden

In Schönau waren Künstler aus Litauen und Uganda zu Gast. Foto: Schillinger

MANNHEIM-NORD. Mit dem Lied „Zwei kleine Italiener“ gab die Sängerin Louisa Yalden musikalisch den Startschuss zur Eröffnungsveranstaltung für die „Lange Nacht der Kunst und Genüsse“ in die Volksbank Sandhofen. Vorstandssprecher Manfred Baumann zeigte sich erfreut, dass auch zum 13. Mal die Schalterhalle am Geburtsort der Langen Nacht in Sandhofen gut besucht war.

Stadtrat Nikolas Löbel, der in diesem Jahr die Stadtvertretung innehatte, dankte dem Heike Anders-Dahms, Gabriele Put und Daniela Fenzel vom Orga-Team für ihr Engagement und erinnerte an die Anfänge: „Vor 13 Jahren waren es mutige Einzelhändler, die auf die Idee kamen, die Angebote der Selbständigen hier vor Ort mit kulturellen und kulinarischen Genüssen zu unterlegen und daraus eine Veranstaltung zu kreieren. Die Lange Nacht der Kunst und Genüsse, sie ist ein Markenzeichen für die Attraktivität unserer Stadtteile und für die Lebendigkeit unserer Stadt geworden.“

Bettina Herbel, Vorsitzende des Gewerbevereins Sandhofen, dankte den Vorständen Manfred Baumann und Thomas Fleck für die Überlassung der Bankräume. „Sie bilden einerseits einen repräsentativen, zugleich aber auch einen freundlichen, ungezwungenen Rahmen für den Start unserer Langen Nacht. Heute zeigen wir unseren geliebten Vorort wieder als lebendigen, attraktiven Ort. Wir verwandeln Sandhofen an diesem Abend in ein kulturelles Wohnzimmer, in dem sich jeder wohlfühlen kann.“ Und die Besucher der „Langen Nacht“ konnten sich wohlfühlen. Rote Teppiche und stimmungsvolle Beleuchtung zeigten den „Nachtwandlern“, welche Geschäfte geöffnet waren. Dort hatten die Gewerbetreibenden Künstlern Gelegenheit geboten, ihre Werke zu präsentieren, und auch Boxlegende Charly Graf war angetreten und sprach über sein Buch „Kämpfe für dein Leben“. Immer wieder begegnete man Engeln, die aus „mal Anders Reisen“ ausflogen. Gemeinsam mit dem Clownsduo „hoPPla2“ forderten sie die Nachtschwärmer auf, die Geschäfte zu betreten.

Die Jugendtheatergruppe Mannheim probte in St. Franziskus. Foto: Schillinger

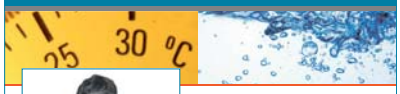
Kunst und Genuss wurden in Sandhofen präsentiert. Foto: Schillinger

Auf der Schönau trafen sich in den Räumen von Augenoptik Constanze Sweeney Kulturen aus Afrika und Osteuropa. Grace Gonzaga aus Uganda trommelte und tanzte, und die Künstlerin Lina Mazrimiene hatte bezaubernde Keramiken aus Litauen mitgebracht und stellte diese aus. Ein Stück weiter, im Haus MiteinandeR, unterhielt die ATW-Musikgruppe „Adelante“ mit Weltmusik der besonderen Art.

In der Gartenstadt, bei Poesie Blumen an der Stadtbahnwendeschleife, ging es feurig zu mit kulinarischen Köstlichkeiten aus Angola, und nebenan in der Galerie FormStein waren Kunstobjekte verschiedener Künstler zu sehen. Livemusik gab es von Andy und The Singing Ladies wie auch von James und Nik. Der Taunusplatz auf dem Waldhof war fest in katholischer Hand. Im Franziskushaus konnte man die Probenarbeit der neugegründeten Jugendtheatergruppe Mannheim bei Werkshows miterleben, und in der Franziskuskirche stellte Thomas Trnka seine japanischen Tuschezeichnungen aus.

Bezeichnend war, dass in allen besuchten Stadtteilen die weiblichen Komponenten zum Tragen kamen. In Sandhofen das rein weibliche Orga-Team, auf der Schönau die aufwendige Präsentation in den Räumen von Augenoptik Sweeney und in der Gartenstadt in Person von Carmen Groß vom Freya-Shop, die den Freya-Platz wieder aus einem Dämmerschlaf erweckt hat. Den Besuchern der Langen Nacht hat das Engagement aller Aktiven auf jeden Fall Spaß gemacht. *schi*

Das WWW von Donauer & Probst:
WASSER, WÄRME, WOHLBEHAGEN.



„Qualität und Zuverlässigkeit, dafür stehe ich persönlich“
Christopher Probst

Unsere Leistung auf einen Blick:

Bereich Heiztechnik:
- Energieberatung gemäß BAFA-Richtlinien
- Regen. Energien, Solar, Wärmepumpen
- Brennwerttechnik Öl und Gas
- Fernwärme
- Planung und Bau moderner Heizungsanlagen
- Wartung und Reparatur inkl. Notdienst
- Buderus Kachelofenheizeinsätze Öl und Gas

Bereich Sanitär
- Planung und Komplettausführung neuer Bäder
- Alters- und behindertengerechte Bäder
- Installation Trinkwasserversorgungsleitungen
- Wartung und Instandsetzung
- Trinkwasserhygiene/Legionellendesinfektion
- Gefährdungsanalysen Legionellen
- Notdienst

DONAUER & PROBST
Donauer & Probst GmbH & Co. KG
Dudenstraße 27 | 68167 Mannheim
Tel.: 0621/78 98 296 | Fax: 0621/78 98 298
E-Mail: info@donpro.de | Web: www.donpro.de

• Neue Gasheizung notwendig?
• Veraltetes Badezimmer?
• Neue Wasserleitungen unumgänglich?

Wir sind Handwerker. Wir können das.

Haut Sanitär + Heizung
MA / Gartenstadt
Wotanstraße 54
Tel. 0621 - 75 17 61

HAUT GmbH
Mitglied der Handwerkskammer
www.haut-gmbh.de

SCHWARZ- ODER WEISS-FAHRER?
TOYOTA NICHTS IST UNMÖGLICH

Abb. zeigt Sonderausstattung

AYGO Black & White Edition.

AYGO x-play, 1,0-l-VVT-i, 51 kW (69 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer.
• Audiosystem • Klimaanlage • OUTglow Paket • LED-Tagfahrlicht
• Kurzzulassung 10.2016.

AYGO | GO FUN YOURSELF | FÜR NUR 99 €[1] MTL. FINANZIEREN

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 5,0/3,6/4,1 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 95 g/km.

[1] **Das Finanzierungsangebot[2]** für den AYGO x-play. Hauspreis: 12.889 €, abzügl. Aktionsrabatt: 2.890 €, Anzahlung: 1.290 €, einmalige Schlussrate: 5.453,52 €, **Nettodarlehensbetrag: 8.709,00 €**, Gesamtdarlehensbetrag: 8.918,52 €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, Laufleistung: 10.000 km p.a., **gebundener Sollzins: 0,99%, effektiver Jahreszins: 0,99%**, 35 mtl. Raten à 99 €.
[2] Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 2, 50858 Köln, mit Kurzzulassung 10/2016. **Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.11.2016.** Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 3 PAngV. Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Darlehensverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Nur solange Vorrat reicht.

Emil Frey
Toyota Zentrum
AHZ Automobil Handels Zentrum GmbH
Ein Unternehmen der Emil Frey Gruppe Deutschland
68307 Mannheim
Graudenzer Linie 99
Tel. 0621/39152-500
www.toyota-zentrum.de

Gesetzgeber senkt garantierten Zins für Lebens- und Rentenversicherungen zum 1. Januar 2017 für alle Versicherungsunternehmen!
Ab dann Garantiezins nur noch 0,9 Prozent!
Deshalb: Jetzt die private oder betriebliche Altersversorgung abschließen!

1,25 % Garantiezins sichern!

Lassen Sie sich jetzt von uns beraten!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Besuchen Sie uns auch online:
www.vobasandhofen.de

Volksbank Sandhofen eG

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Sandhofen • Schönau • Blumenau • Scharhof
BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche+Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

BÜHN
BESTATTER UND TRAUERBEGLEITER
Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.
Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.
06 21 – 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

Das Zeitliche segnen, ein letztes Geleit in Geborgenheit geben.
pietät hiebeler gmbh
bestattungstradition seit 1959
Abschiednahme ist Zuwendung
Friedrichstraße 3-5 · 68199 Mannheim
www.pietaet-hiebeler.de Tel. 0621 - 84 20 70

MANNHEIMER BESTATTUNGSHAUS KARCHER seit 1985
Mit Kompetenz und Gefühl stehen wir Ihnen in Sandhofen und Schönau zur Seite.
Eigene Hauskapelle und Abschiedsräume
Hausbesuche in allen Stadtteilen
Geprüfte Bestatter (HWK) als feste Ansprechpartner
Kostenfreie Vorsorgeberatungen
ZENTRALRUF: MA - 33 99 30
Erd-/Feuerbestattung komplett ab 850,- € zzgl. öffentliche Gebühren
Mannheim · Am Friedhof 33 · Feudenheim · Hauptstraße 17

foto mechnig
Die feinste Art der Fotografie
Kalthorststraße 8 68307 Mannheim
tel. +49 (0) 621/77 12 14
web www.fotomechnig.de
präsentiert die Termine im Mannheimer Norden
Ihr Spezialist für individuelle Fotos und Digital-Print

TERMINE

SANDHOFEN

→ **Samstag, 26. November**
17 Uhr, Bürgervereinigung Sandhofen, Weihnachtsbaum-Beleuchtung am Stich

→ **Sonntag, 27. November**
11.30 Uhr, Adventsmarkt kfd-Sandhofen, Gemeindesaal St. Bartholomäus
14 Uhr, Sonderausstellung Heimatmuseum, „Napoleon gegen England"
16 Uhr, Adventskonzert MGV 1878, Dreifaltigkeitskirche

→ **Sonntag, 11. Dezember**
17 Uhr, Adventskonzert DreiEinigkeitChor, Dreifaltigkeitskirche

→ **Freitag, 16. Dezember**
18 Uhr, Adventsfeier kfd Sandhofen, St. Bartholomäus

BLUMENAU

→ **Samstag/Sonntag, 26./27. November**
Weihnachtsmarkt, SC Blumenau

SCHÖNAU

→ **Freitag, 25. November**
Winterbasar bei Emmaus
18 Uhr, Weihnachtsbaumbeleuchtung, Lena-Maurer-Platz

→ **Samstag, 26. November**
Weihnachtsbaumbeleuchtung, Siedler Schönau
19.33 Uhr, Ordensfest Grün-Weiss Schönau, Pfarrer-Veit-Saal

→ **Sonntag, 27. November**
10 Uhr, Festgottesdienst am 1. Advent, Emmauskirche
14 Uhr, Siedlergemeinde Schönau, Nikolausfeier für Kinder, Siedlerheim
17 Uhr, Adventskonzert (40 Jahre Chorleiter Friedemann Stihler), Emmauskirche
19 Uhr, Siedlergem. Schönau, Weihnachtsfeier, Siedlerheim

→ **Samstag, 3. Dezember**
15 Uhr, Weihnachtsfeier Grün-Weiss-Schönau, Pfarrer-Veit-Haus

→ **Sonntag, 4. Dezember**
14 Uhr, Weihnachtsfeier AWO/VdK, Saal Siedlerheim

→ **Samstag, 10. Dezember**
19 Uhr, Adventsmarkt, Guter Hirte

→ **Jeden Donnerstag**
14-17 Uhr, Café Kätchen, Otto-Bauder-Haus

GARTENSTADT

→ **Donnerstag, 1. Dezember**
15 Uhr, Freunde des Karlsterns, Mitglieder-stammtisch, Info-Center

→ **Samstag, 3. Dezember**
10 Uhr, Freunde des Karlsterns, Weihnachtsbaumverkauf

→ **Samstag, 10. Dezember**
10 Uhr, Freunde des Karlsterns, Weihnachtsbaumverkauf

→ **Dienstag, 13. Dezember**
20 Uhr, Konzert ART-im-TAKT, Gnadenkirche

→ **Dienstag, 20 Dezember**
20 Uhr, Konzert ART-im-TAKT, Gnadenkirche

WALDHOF

→ **Freitag, 25. November**
19 Uhr, Weihnachtskonzert mit Bernd Nauwartat, St. Franziskuskirche

→ **Sonntag, 27. November**
14 Uhr, Tanzkaffee im Advent mit Jeannette Friedrich und Bernd Nauwartat, Franziskussaal Speckweg 6
15 Uhr, Krippenausstellung in St. Franziskus

→ **Donnerstag, 8. Dezember**
19 Uhr, Kultur im Fairkauf, Susanna Martinez liest aus ihrem Buch

→ **Samstag, 10. Dezember**
15 Uhr, Sgm. Speckweg, Weihnachtsfeier, St. Lioba
14 Uhr, Weihnachtsfeier VdK OV Waldhof Gartenstadt, Restaurant Landolin Weihnachtsfeier, Speckwegsiedler

KÄFERTAL

→ **Sonntag, 4. Dezember**
11 Uhr, Nikolausreiten, Reitverein Käfertal

→ **Samstag, 7. Dezember**
18 Uhr, Younity – Begegnungsfest, Konzert und Release-Party mit den Rapfugees, und Ausstellung „Blind Art" mit Werken von Geflüchteten und Einheimischen und ein internationales Buffet.

SANDHOFEN

→ **Samstag/Sonntag, 3./4. Dezember**
Adventsmarkt Sandhofen (Nähere Infos siehe Innenteil)

SPD SANDHOFEN

→ **Jeden 1. Mittwoch im Monat**
19 bis 20 Uhr, Telefonsprechstunde mit Julian Marx, Tel. 0176 32612921

FREILICHTBÜHNE-ZIMMERTHEATER

„Geschichten aus dem Wiener Wald"
Vorstellungen: 25., 26. und 27. November, 2., 3., 9., 10., 11., 16. und 17. Dezember
Freitag/Samstag: 20 Uhr, Sonntag: 16 Uhr

HEIMATMUSEUM SANDHOFEN

→ **1. u. 3. Sonntag im Monat**
14-17 Uhr, Museum geöffnet, Bartholomäusstraße 12, Öffnungszeiten auch nach Vereinbarung, Tel. 0621 772132 (Helga Weber), Fax 0621 772132, E-Mail: hmsandhofen@versanet.de

KZ-GEDENKSTÄTTE SANDHOFEN

→ **Jeden 3. Sonntag im Monat**
14-17 Uhr, Gedenkstätte geöffnet, kostenlose Führungen jeweils um 14.30 Uhr
Gustav-Wiederkehr-Schule, Kriegerstraße 28, Stadtbahnhaltestelle Sandhofen Endstelle, Linie 3, Tel. 0621 293-7484

HALLENBAD WALDHOF OST

Geöffnet: Mo. 13-17 Uhr, Di. 6.15-21 Uhr, Mi.+Do. 13-21 Uhr, Fr. 6.15-21 Uhr, Sa.+So. 8-18 Uhr.

KIRCHEN

GUTER HIRTE, SCHÖNAU

Tel.: 0621 7779900, guter-hirte@kathma-nord.de

→ **Sonntag, 27. November**
9.30 Uhr, GD (Firmung mit dem Erzbischof)

→ **Sonntag, 11. Dezember**
10.30 Uhr, Kindermitmachkirche

→ **Samstag, 17. Dezember**
18 Uhr, GD (Taufsonntag)

ST. BARTHOLOMÄUS, SANDHOFEN

Tel.: 0621 7770010, st.bartholomaeus@kathma-nord.de

→ **Sonntag, 11. Dezember**
9 Uhr, GD
18 Uhr, Bußfeier

ST. ELISABETH, GARTENSTADT

Tel.: 0621 762 00-0, st.elisabeth@kathma-nord.de

→ **Sonntag, 4. Dezember**
10.30 Uhr, GD (Abenteuerland)
15 Uhr, Anbetung (Kapelle Rottannenweg)

→ **Sonntag, 18. Dezember**
10.30 Uhr, Wortgottesfeier
15 Uhr, Bündnisandacht (Kapelle Rottannenweg)

ST. FRANZISKUS, WALDHOF

Tel.: 0621 762 88 88, st.franziskus@kathma-nord.de

→ **Sonntag, 18. Dezember**
10.30 Uhr, GD (Familiengottesdienst)

ST. LIOBA, GARTENSTADT/KÄFERTAL

Tel.: 0621 75 12 66, st.lioba@kathma-nord.de

→ **Sonntag, 27. November**
10.30 Uhr, GD (Familiengottesdienst)

→ **Samstag, 10. Dezember**
18 Uhr, GD (Taufsonntag)

DREIEINIGKEITSGEMEINDE, SANDHOFEN

Tel.: 0621 77 13 06, dreieinigkeitsgemeinde.ekma.de

PAULUS/GETHSEMANEGEMEINDE, WALDHOF-LUZENBERG

Tel.: 0621 752866, waldhof@ekma.de

GNADENGEMEINDE

Tel.: 06 21 74 22 02, gnadengemeinde@ekma.de

SCHÖNAUGEMEINDE

Tel.: 06 21 78 18 95, schoenau@ekma.de

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

HÖFLER GEBÄUDEREINIGUNG CLEAN-SERVICE
• Baureinigung • Bodenreinigung • Fassadenreinigung • Glasreinigung • Haushaltsauflösung • Hausmeisterservice • Hotelservice
• Objektbetreuung • Partyservice • Rolltreppenreinigung • Treppenhausreinigung • Unterhaltsreinigung • Winterdienst
Ihr Mannheimer Fachbetrieb seit 1991
Höfler Gebäudereinigung Speckweg 18 • 68305 Mannheim
Tel. 0621/7187771 • Fax 0621/7187897

Augenlicht RETTER gesucht!
cbm
www.augenlichtretter.de

Kühlschrank oder Geschirrspüler defekt?!
Warum immer gleich wegwerfen? Reparatur kann sich lohnen!
Elektrohaus
Hessische Str. 57a
68305 Mannheim
Tel. 0621/76 29 113

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Thomas Hartner
Tel. 06 21/178 58 31
thomas.hartner@lbs-bw.de

rechtsanwalt jürgen e. wolf
fachanwalt für arbeits- und familienrecht
deutsche gasse 20 • 68307 mannheim
t 0621 - 777 367-0 • f 0621 - 777 367-17
www.anwalt-mannheim.de
mail@anwalt-mannheim.de

Meisterbetrieb SP: Fernseh-Uhlig
Ihr Fachgeschäft für Verkauf und Reparatur von
· LCD- + LED-TV · SAT- und Kabelanlagen
· Telekommunikation, Mobilfunk · PC Multimedia
Service-Partner
68259 Mannheim, Römerstr. 20, Tel. 0621-708956
radio_uhlig@hotmail.com · www.sp-uhlig.com

KOMPAKT

Nikolaus beim Reitverein

KÄFERTAL. Der Reitverein Käfertal e. V. lädt am Sonntag, 4. Dezember, ab 11 Uhr, zum Nikolausreiten in den Alten Postweg 17 in Käfertal ein. Für Kinder (ab drei Jahre) gibt es Ponyführen, und für jedes Kind liegt auch ein kleines Nikolausgeschenk bereit. Es gibt auch heiße Würste, Reibekuchen, süße Waffeln, Kaffee und Kuchen und Glühwein und Kinderpunsch. zg

Adventsfeier der kfd Sandhofen

SANDHOFEN. Die kfd Sandhofen lädt am Freitag, 16. Dezember, zu ihrer Adventsfeier ein. Der Abend beginnt um 18 Uhr mit einem Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Jahres 2016, den die kfd mitgestaltet. Im Anschluss daran gibt es ein gemütliches Treffen im Gemeindehaus bei leckerem Chili con Carne und einem anschließenden Film. Alle Frauen sind zu Gottesdienst und Adventsfeier herzlich eingeladen. Für das Essen wird um Anmeldung gebeten bis 12. Dezember bei Waltraud Seitz, Telefon 775335. zg/red

UNSER TEAM

Klaus Schillinger (Redaktion)
Alte Frankfurter Straße 58
68305 Mannheim
Fon 0621 76216369
Mobil 0176 31142377
E-Mail: k.schillinger@sosmedien.de

Petra Swoboda (Anzeigen)
Glücksburger Weg 88
68305 Mannheim
Fon 0621 4307734
Fax 0621 4307735
E-Mail: p.swoboda@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2016

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
16. Dezember (5. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 16. Dezember

Auf Erden ein Abschied – im Herzen für immer.
Wir sind da, wenn Sie uns brauchen!
REHM
Bestattungen
Von Mensch zu Mensch.
Schönauer Straße 24
Mannheim
Tel. 0621-78 96 14 31
Fordern Sie unsere kostenlose Broschüre an.
www.rehm-bestattungen.de

GRABMALE
Viernheimer Weg 50
68307 Mannheim
Tel. 0621/771281
SIEGMANN
Altmühlstr. 12
68199 Mannheim
Tel. 0621/85 83 45
- fairer Preis - starke Leistung
www.siegmann-grabmale.de

NACHHILFE VON STUDENTEN
Mathematik
Deutsch
Englisch
Französisch
Klasse 4 bis Abitur
6,50 €/45 Minuten
Weitere Infos unter:
0157 - 92 32 06 03
Stadtteil-Portal.de

Hans Kaufmann
Grabmale
FormStein
Kirchwaldstraße 4
68305 Mannheim
Tel. 0621/31 22 22
Fax 0621/76 28 511
Mobil 0175-36 42 664

In der nächsten Ausgabe:
Weihnachten